

Zeitschrift: Wissen und Leben
Herausgeber: Neue Helvetische Gesellschaft
Band: 18 (1917)

Rubrik: Mitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

gleichsam ausbalanciertem Parallelismus: auf Dore's Seite eine etwas mysteriöse Schauspielerin, neben Jochner ein an seinen Idealen gescheiterter Journalist. (Ein entfernt Verwandter des Ulrik Brendel aus *Rosmersholm*.) — Es gibt in dem Roman keine Wucherungen in die Nebensächlichkeit. Zuchtvolle, bewusst gezüchtete Knappheit — bis in

jeden Satz spürbar — schweißt die zehn Kapitel mit Eisenzwingen zusammen. Und dieser erkennende Scharfblick für Begrenzung, der sich nur volle Souveränität erlaubenden Stoff erkies, ist vielleicht das Wertvolle an Hermann Kessers Talent.

BERN

MAX RYCHNER



MITTEILUNGEN



DES SCHWEIZ. SCHRIFTSTELLERVEREINS (S. E. S.)

COMMUNICATIONS DE LA SOCIÉTÉ DES ÉCRIVAINS SUISSES

Vorstandssitzungen vom 9. Dezember 1916 und 16. März 1917.

In *beruflichen Rechtsangelegenheiten* können sich unsere Mitglieder um Rat an den Vorstand wenden. Anfragen, adressiert an das Sekretariat, Frau Maja Matthey, Dufourstraße 169, Zürich 8, werden von Herrn Dr. Korrodi, Redaktor der *Neuen Zürcher Zeitung*, geprüft und eventuell weitergeleitet an die Herren Rechtsanwälte Dr. Hans Giesker und Dr. Giesker-Zeller, Zürich, Rämistrasse, die als *juristische Berater* vom Vorstand für die deutsche Schweiz gewonnen wurden. Jedes Mitglied hat das Recht, sich *einmal* im Jahr um eine Gratis-Konsultation durch den Vorstand bei den juristischen Beratern zu bewerben. Die Kosten für mehrere Konsultationen werden nur in besonderen Fällen vom Verein getragen.

Die Bemühungen um einen juristischen Berater in der welschen Schweiz werden demnächst unter gleichen Normen zum Abschluss gebracht. — Es ist wünschenswert, dass dem Vorstand Verlagsverträge zur Einsicht vor Abschluss vorgelegt werden.

Hundert Exemplare unserer Buchpublikation *Grenzwacht* wurden von der Schillerstiftung angekauft. Die Herausgabe einer deutschen Anthologie wird auf nächstes Jahr verschoben. Dieses Jahr ist eine Anthologie der schweizerischen Dichter französischer Sprache in Aussicht genommen.

Zur *Ehrung des Totengedächtnisses*. Das Grab unseres Heinrich Leuthold wird auf Kosten der Stadt Zürich, laut Mitteilung des Stadtrates gepflegt. Am Grabe des belgischen Dichters Emil Verhaeren ist ein Kranz niedergelegt worden; zum Ableben des Rezitators E. Milan, Berlin, der durch seine Vortragszyklen über *Schweizer Dichter* sich unsern Dank verdiente, wird schriftlich unser Beileid ausgesprochen.

Neuaufnahmen: Als ordentliches Mitglied ist aufgenommen: M. Henri Naef, Genève, 2, Puits St-Pierre. M. M.

Verantwortlicher Redaktor: Prof. Dr. E. BOVET.
Redaktion und Sekretariat Bleicherweg 13. — Telefon 77 50.